Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer.**

VIII. Josefstädterstrasse 32.

№ 166

6. Jahrgang. Druck von Rud. Stiefenhofer.

Wien, Dienstag 21. Juli 1896

Wiener Stadtrath.

Sitzung vom 21. Juli

Vorsitzender Bgmstr. Strobach.

R. R. Förmann referirt über die Instandsetzung des Trottoirs um die neue Infanterie- und Artillerie-Kaserne im Prater. Das Projekt wird mit einem Kostenvoranschlage von 47.165 fl genehmigt.

Derselbe referirt über die Umpflasterung der Marien-pfarrgasse im 9. Bezirke zwischen der Liechtensteinstrasse und der Löhrgasse mit Granit. (Ang).

Die Niveauregulirung und Umpflasterung der Landstra-ßer Hauptstrasse von der Beatrixgasse bis Hauptstrasse № 23 wird genehmigt.

R. R. Dr. Mayerhofer bringt das von der Commission für die Wiener Verkehrsanlagen vorgelegte Detailprojekt betreffs der Marienanlage der Linie über die Invalidenstrasse zur Kenntnis.

Über Antrag des R. R. Dr. Krami wird dem Vereine eine Subventionirung von 100 fl bewilligt.

R. R. Lieben bringt einen Entwurf des Vertrages zur Kenntnisnahme, wonach für das gemeinschaftliche Jahr in der Lerchenfelder- und Mariahilferstrasse der Wiener Tramway-Gesellschaft der Tramwaybetrieb vorläufig verbleibt wird.

Der Errichtung einer Pferdetränke bei der Detailmarkthalle im IX. Bez. wird die Zustimmung ertheilt.

R. R. Wessely" fasst die Genehmigung seines Referates über die Aufstellung von Fleischverkaufsständen in den einzelnen Bezirken. Nachdem die Herren Vertreter Magistrats, [illegible] Fiegl, Marktdirektor Ranz, Vorsteher der Fleischselchergenossenschaft Gr. Gruber und der Vorsteher der Fleischselcher- und Faschinsky-Genossenschaft Pöschak und Weichard ihre Ansichten abgegeben haben, wird die Verhandlung wegen vorgerückter Stunde abgebrochen und für die Weiterberathung eine außerordentliche Sitzung für Donnerstag den 23. d. M. 4 Uhr nachmittags anberaumt.

(Landesfeuerwehrtag in Lüdenscheid). Der ungarische Landesfeuerwehrverband veranstaltet vom 15., 16. und 17. August l. J. anlässlich der Millenniumsfeier in Budapest den 13. ungarischen Landesfeuerwehrtag und lud die österreichischen Feuerwehren zur Theilnahme ein ein. Der ständige Ausschuss des ungarischen Landesverbandes, bezw. Löschcorps hieven bereits entsprechende officielle Verfügungen getroffen. Die Österreicher werden am 14. August abends in Budapest eintreffen. Die ungarischen Behörden gewähren den mit Legitimationskarten versehenen Feuerwehrmännern eine 33 procentige Fahrpreisermäßigung und wurde der Eintrittspreis für die Festfeier, welche in den Ausstellungsräumen von 50 Kr. auf 20 Kr. ermäßigt. Es wird österreichischerseits Werth darauf gelegt, dass diese Kameradschaftsfahrt nicht etwa zu politischen Zwecken ausgebeutet werde und wird [illegible] Ung.